

Bekanntmachung.

Das Aufschiffen der zum hiesigen Pflasterbau nöthigen Steine, aus dem Schulamtssteinbruche bei Reizen, bis auf hiesige Elbniederlage; so wie das Anfahren derselber bis auf den Werkplatz soll
den 21. dieses Monats,
an den Mindestfordernden unter den zuvor bekannt zu machenden Bedingungen verdungen werden. Lieferungsfristige, werden hierzu Vormittags 10 Uhr, in die Schubertsche Schänkwirtschaft eingeladen.
Riesa, am 14. März 1850.

Der Stadtrath.
Grubl, Bürgermeister.

Bekanntmachung.

Vom 15. d. M. an, wird außer der bereits bestehenden täglich zweimaligen Fahrpost noch eine dritte zum Anschlusse an die Mittagspostzüge von hier nach Riesa-Bahnhof abgefertigt werden, mit dem Abgange

aus Strehla, Mittags 12½ Uhr,

aus Riesa, Mittags 2¼ — 2½ Uhr,

was unter Bezugnahme auf die Bekanntmachung der Königl. Ober-Postdirection in Nr. 70 der Leipz. Zeitung hierdurch nochmals angezeigt wird.

Strehla, am 13. März 1850.

Die Königliche Posthalterei daselbst.
Erchenbrecher.

Bekanntmachung.

Der von hiesiger Ritterguts Herrschaft getroffenen Anordnung zu Folge, soll vom 1. Januar d. J., ab, das gesetzliche Agio von den früher in Conventionsgeld an das Rittergut Riesa zu entrichtenden baaren Geldgefällen, den Zinspflichtigen erlassen werden.

Auf verhangene Reste leidet dieser Erlass keine Anwendung.

Riesa, am 14. März 1850.

Die Intradeneinnahme daselbst.
Ernst Förster.

Schönebecker Düngesalz,

pro Schffl 18 Ngr., empfiehlt und verkauft
August Hering in Riesa.

Kalkverkauf.

Als den 15. d. M., ist auf der Ziegelei zu Strehla frisch gebrannter weißer Kalk zu dem schon bekannten Preis zu haben.

Ziegelei Strehla, den 11. März 1850.

Kufelhann.

Das mein Lager von Eisen, Stahl, Blech, Zink und Werkzeug wieder vollständig sortirt ist, zeige ich hiermit ergebenst an.

Riesa, den 13. März 1850.

J. G. Hoffmann.

Ein paar starke Läufer stehen zu verkaufen beim

Riesa.

Schenkwirth Hönicke.

Guten weißen und rothen Kleesaamen verkauft zu möglichst billigen Preisen.

Gottfried Richter

aus Stösch.

Cardinal

aus dem feinsten Cider bereitet und von delikatem Geschmack à Flasche 7 ngr. incl. Flasche aufs Duzend 13 Flaschen, ist stets frisch vorräthig und wird bestens empfohlen von

E. G. Burckhardt
in Strehla.

49r Aepfelwein

von ganz vorzüglicher Qualität à Kanne 2 und 2½ Ngr., im Ganzen billiger, empfiehlt

E. G. Burckhardt
in Strehla.

Feine Gewürz-Chocolade,
fein präparirten Cacao-Thee
empfehle und empfiehlt billigt.

Riesa.

J. G. Renker.

Fein. ächten Barinas und ächten Portorico sowie deutschen Portorico, Gensdarmen und Berliner Rollen-Taback empfing ich als eine ausgezeichnet schöne alte Waare und empfehle ihn bei Sten. und im Einzelnen zu sehr billigen Preisen

Riesa.

J. G. Renker.